



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI  
**Bundesamt für Gesundheit BAG**

## **Bundesamt für Gesundheit, öffentliche Warnung: Gesundheitsgefährdung durch Plüsch-Hasen**

**Bern, 11.04.2012: Im Rahmen einer Duft-Promotion wurden weisse und graue Plüsch-Osterhasen abgegeben. Herausstehende Metallspitzen im Bereich der Hasenohren können vor allem für kleine Kinder ein Verletzungsrisiko darstellen. Zudem können sich die Knopfaugen lösen, dabei besteht vor allem für Kleinkinder Verschluckungsgefahr. Das BAG rät Konsumentinnen und Konsumenten, welche einen solchen Hasen erhalten haben, diesen aus dem Haushalt zu entfernen und sicherzustellen, dass das Plüschtier nicht in die Hände von Kindern gelangt.**

Die Firma P&G Prestige hat das Bundesamt für Gesundheit informiert, dass die im Rahmen einer Duft-Aktion abgegebenen Plüschhasen die Gesundheit von Konsumenten gefährden können. Die Hasen wurden beim Kauf bestimmter Düfte von Gabriela Sabatini, Avril Lavigne, Naomi Campbell, Replay, Mexx, Puma, Christina Aguilera und Bruno Banani gratis abgegeben. An der Aktion teilgenommen haben die Firmen Manor, die Müller Drogeriemärkte, die Importparfümerie sowie verschiedene Apotheken und Drogerien in der Deutschschweiz und der Romandie.

Herausstehende Metallspitzen im Bereich der Hasenohren können vor allem für kleine Kinder ein Verletzungsrisiko darstellen. Zudem können sich die Knopfaugen lösen. Dabei besteht vor allem für Kleinkinder Verschluckungsgefahr.

Konsumenten, welche einen solchen Hasen erhalten haben, werden gebeten sicherzustellen, dass das Plüschtier nicht in die Hände von Kindern gelangt und dieses schnellstmöglich zu entsorgen.



Für Konsumenten und Konsumentinnen steht eine Hotline der Firma P&G Prestige unter der Telefonnummer 0800 000217 zur Verfügung, welche von 10.00 bis 18.00 Uhr bedient wird.